

PRESSEMITTEILUNG

12. März 2019

Statistik über Wertpapieremissionen im Euro-Währungsgebiet: Januar 2019

- Die Jahreswachstumsrate des [Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen](#) belief sich im Januar 2019 auf 2,1 %, verglichen mit 1,9 % im Dezember 2018.
- Die Jahreswachstumsrate des [Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien](#) lag im Januar bei 0,7 % nach 0,8 % im Dezember.

Schuldverschreibungen

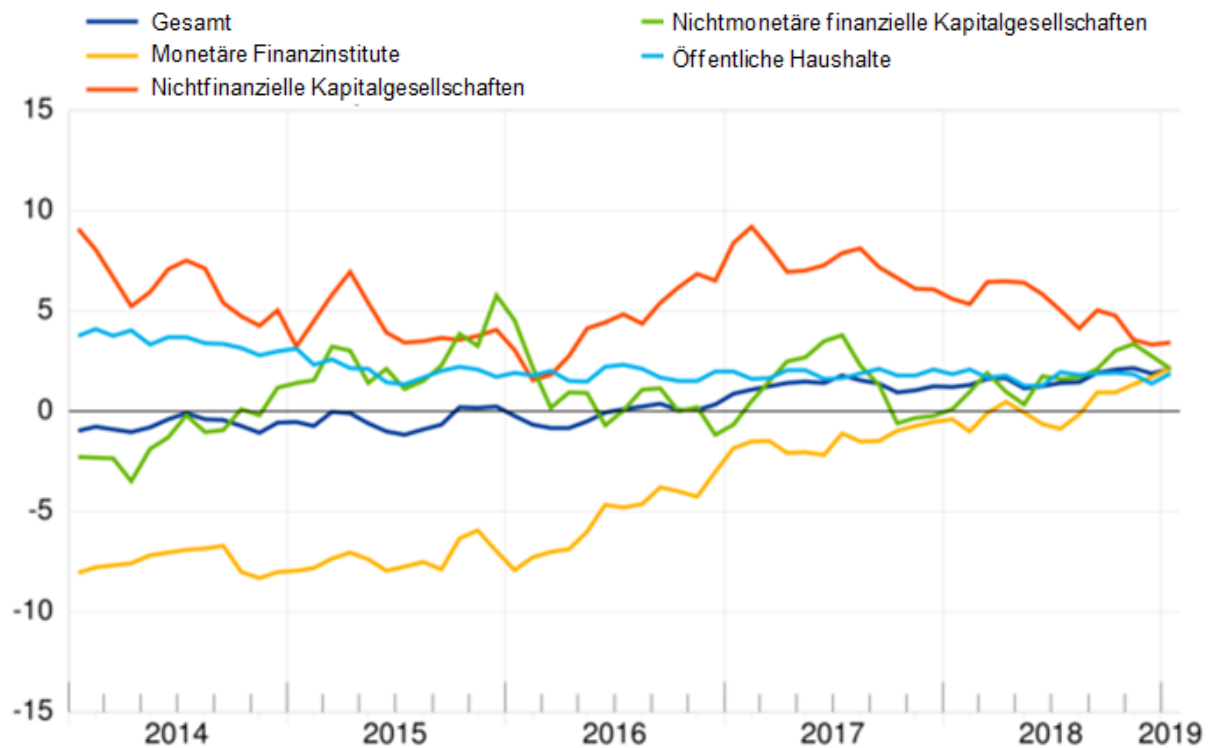
Der Absatz von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet belief sich im Januar 2019 auf insgesamt 749,9 Mrd €. Bei Tilgungen in Höhe von 608,3 Mrd € ergab sich ein Nettoabsatz von 141,6 Mrd €. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an von Ansässigen im Euroraum begebenen Schuldverschreibungen betrug im Berichtsmonat 2,1 %, verglichen mit 1,9 % im Dezember.

Daten zu den Schuldverschreibungen sind [hier](#) abrufbar.

Abbildung 1

Von Ansässigen im Euroraum begebene Schuldverschreibungen

(Jahreswachstumsraten)



Aufgliederung nach Laufzeiten

Die Jahresänderungsrate der umlaufenden kurzfristigen Schuldverschreibungen betrug im Januar -0,6 % gegenüber -3,8 % im Dezember. Die jährliche Zuwachsrates der langfristigen Schuldverschreibungen lag im Berichtsmonat wie schon im Vormonat bei 2,3 %. Bei den umlaufenden festverzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen belief sich die Jahreswachstumsrate im Januar auf 3,1 % nach 2,9 % im Dezember. Die jährliche Änderungsrate des Umlaufs an variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen sank von -2,2 % im Dezember auf -3,2 % im Januar.

Daten zur Aufgliederung nach Laufzeiten sind [hier](#) abrufbar.

Aufgliederung nach Emittentengruppen

Die Aufgliederung nach Emittentengruppen zeigt, dass die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an von nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften begebenen Schuldverschreibungen im Januar 2019 bei 3,4 % lag, verglichen mit 3,3 % im Dezember 2018. Bei den monetären Finanzinstituten (MFIs) stieg die entsprechende Rate im gleichen Zeitraum von 1,7 % auf 2,2 %. Die jährliche Zuwachsrate der umlaufenden von nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften begebenen Schuldverschreibungen verringerte sich von 2,7 % im Dezember auf 2,1 % im Berichtsmonat. Bei den öffentlichen Haushalten erhöhte sich diese Rate von 1,4 % im Dezember auf 1,9 % im Januar.

Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an von MFIs begebenen kurzfristigen Schuldverschreibungen stieg von -3,1 % im Dezember auf 0,4 % im Januar. Die Zwölfmonatsrate des Umlaufs an von MFIs begebenen langfristigen Schuldverschreibungen war im Januar mit 2,4 % gegenüber dem Vormonat unverändert.

Daten zur Aufgliederung nach Emittentengruppen sind [hier](#) abrufbar.

Aufgliederung nach Währungen

Was die Aufgliederung nach Währungen betrifft, so betrug die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an in Euro denominierten Schuldverschreibungen im Januar 2,9 % nach 2,7 % im Dezember 2018. Die jährliche Änderungsrate der auf andere Währungen lautenden Schuldverschreibungen lag im Januar bei -2,3 %, verglichen mit -2,8 % im Vormonat.

Daten zur Aufgliederung nach Währungen sind [hier](#) abrufbar.

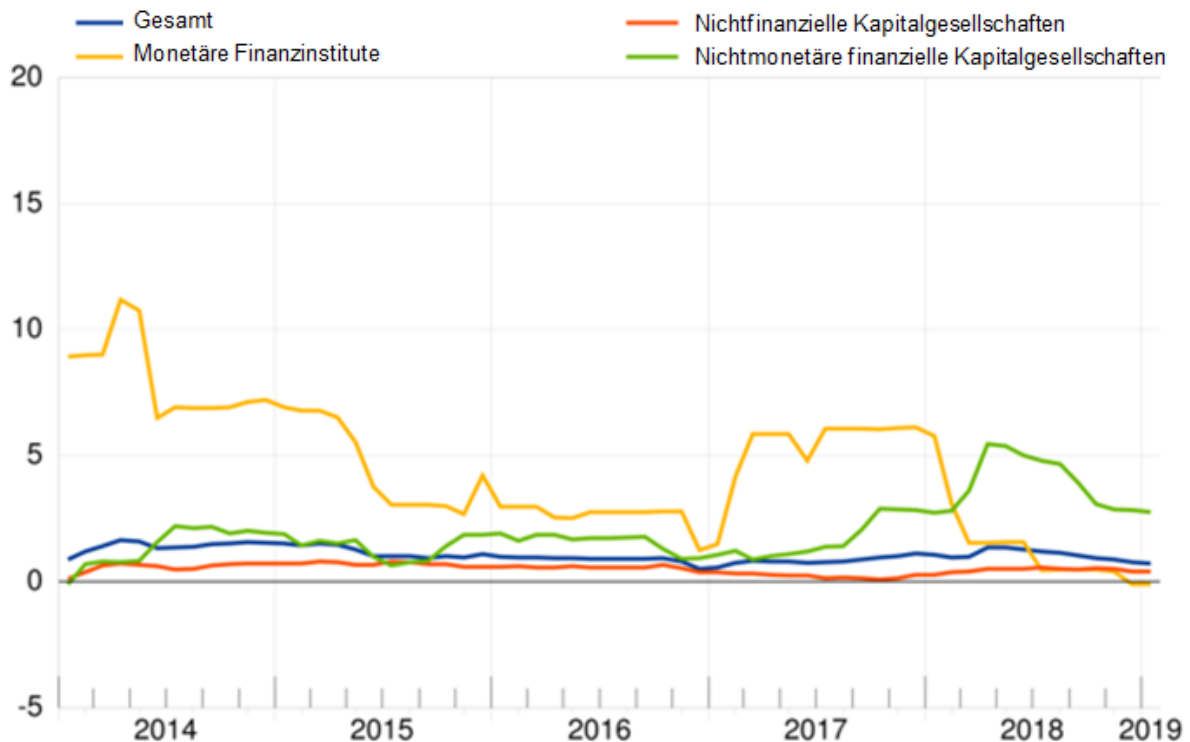
Börsennotierte Aktien

Die Emission börsennotierter Aktien durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet belief sich im Januar 2019 auf insgesamt 2,9 Mrd €. Es waren Tilgungen in Höhe von 3,5 Mrd € und Nettotilgungen von 0,6 Mrd € zu verzeichnen. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an von Ansässigen im Euroraum emittierten börsennotierten Aktien (ohne Bewertungsänderungen) lag im Berichtsmonat bei 0,7 % nach 0,8 % im Dezember. Die jährliche Zuwachsrate der von nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften begebenen börsennotierten Aktien betrug im Januar 0,4 % und wies damit keine Veränderung gegenüber Dezember auf. Bei den MFIs lag die entsprechende Rate wie schon im Vormonat bei -0,1 %. Was die nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften betrifft, so belief sich die Jahreswachstumsrate auf 2,7 % im Berichtsmonat gegenüber 2,8 % im Dezember.

Abbildung 2

Von Ansässigen im Euroraum begebene börsennotierte Aktien

(Jahreswachstumsraten)



Der Marktwert der ausstehenden von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien lag Ende Januar 2019 bei insgesamt 7 483,6 Mrd €. Gegenüber Ende Januar 2018 (8 204,0 Mrd €) entspricht dies einem jährlichen Rückgang der Marktkapitalisierung um 8,8 % im Berichtsmonat (nach einer jährlichen Verringerung um 11,7 % im Dezember).

Daten zu börsennotierten Aktien sind [hier](#) abrufbar.

Anhang

Tabelle 1 bis 3 und Abbildung 1 bis 3

Medianfragen sind an Herrn [Stefan Ruhkamp](#) zu richten (Tel. +49 69 1344 5057).

Anmerkung

- Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich alle Daten auf nicht saisonbereinigte Statistiken. Neben den Entwicklungen für Januar 2019 enthält diese Pressemitteilung leicht revidierte Angaben für vorangegangene Berichtszeiträume. Die Jahreswachstumsraten basieren auf Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt; von anderen, nicht transaktionsbedingten Veränderungen werden sie nicht beeinflusst.

- Die Hyperlinks in dieser Pressemitteilung sind dynamisch. Die Daten, auf die sie verweisen, können sich daher aufgrund von Revisionen mit jeder neuen Veröffentlichung ändern. Die im Anhang aufgeführten Tabellen stellen eine Momentaufnahme zum Zeitpunkt der aktuellen Veröffentlichung dar.
- Die nächste Pressemitteilung zu den Wertpapieremissionen im Euro-Währungsgebiet erscheint am 10. April 2019.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation

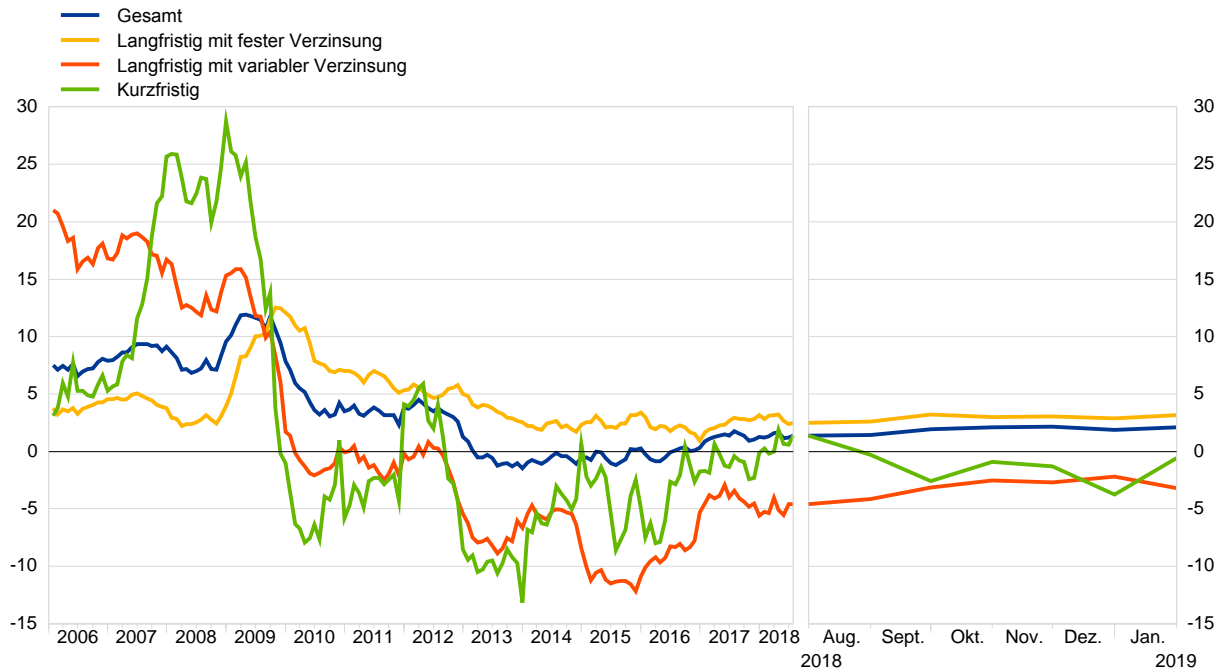
Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu

Internet: www.ecb.europa.eu

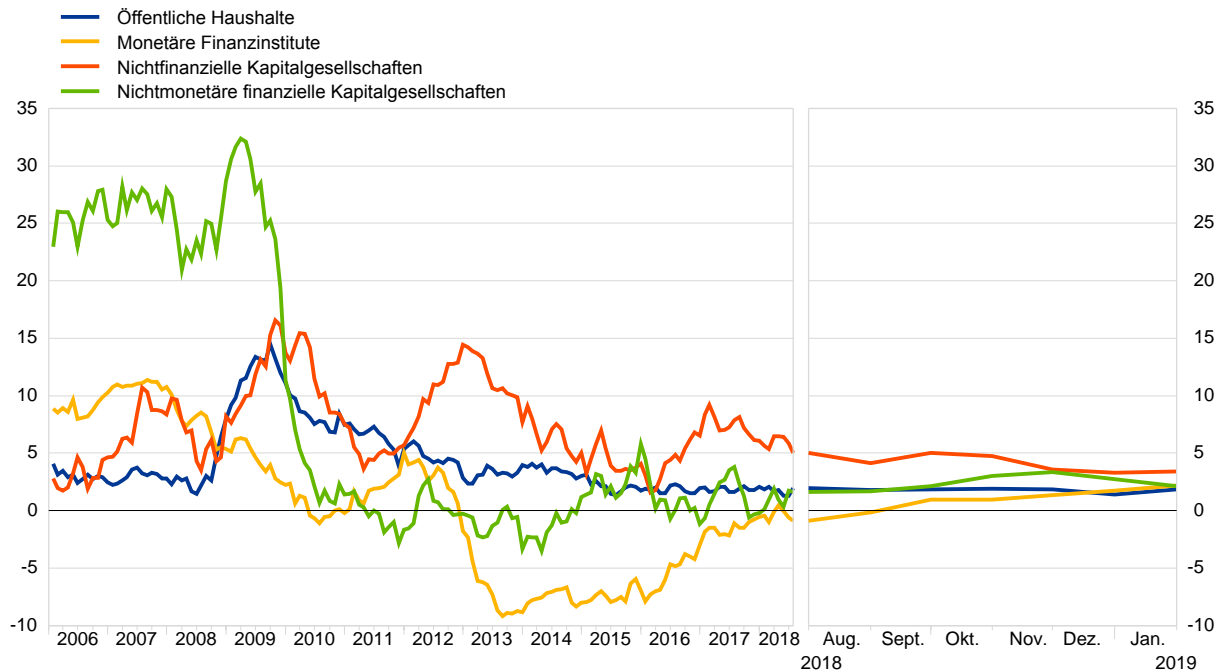
Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Abbildung 1: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euroraum begebenen Schuldverschreibungen nach Ursprungslaufzeiten
(Veränderung in %)



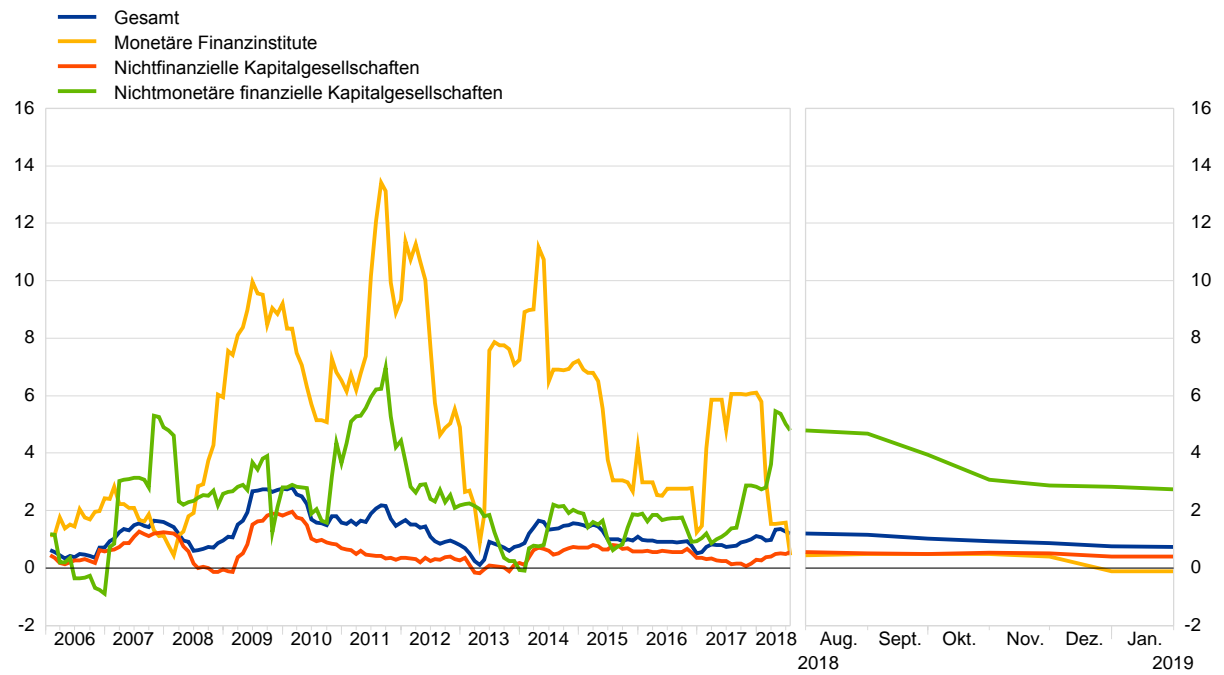
Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 2: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euroraum begebenen Schuldverschreibungen nach Emittentengruppen
(Veränderung in %)



Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 3: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euroraum begebenen börsennotierten Aktien nach Emittentengruppen
(Veränderung in %)



Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Tabelle I

Emissionen von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euroraum nach Währungen und Ursprungslaufzeiten¹⁾

(in Mrd €; Nominalwerte)

	Umlauf	Netto- absatz	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz ³⁾	Umlauf	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz ³⁾	Umlauf	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahrszeitraum in % ⁵⁾																							
														Jan. 2018		Febr. 2018 - Jan. 2019 ⁴⁾		Dez. 2018				Jan. 2019				2017	2018	2018 Q1	2018 Q2	2018 Q3	2018 Q4	Aug. 18	Sept. 18	Okt. 18	Nov. 18	Dez. 18	Jan. 19
Insgesamt	16 652,9	102,0	616,8	587,5	29,3	16 956,0	461,2	570,7	-109,6	17 098,7	749,9	608,3	141,6	1,2	1,6	1,3	1,4	1,5	2,1	1,5	1,9	2,1	2,1	1,9	2,1												
Davon:																																					
In Euro	14 216,6	78,2	419,1	385,1	34,0	14 522,4	358,0	434,7	-76,6	14 619,3	523,3	419,6	103,7	0,8	1,8	1,2	1,4	1,9	2,8	1,9	2,6	2,7	2,9	2,7	2,9												
In anderen Währungen	2 436,3	23,8	197,7	202,4	-4,7	2 433,7	103,1	136,1	-33,0	2 479,3	226,7	188,7	37,9	3,5	0,1	2,1	1,1	-0,7	-2,0	-0,8	-2,0	-1,3	-2,4	-2,8	-2,3												
Kurzfristig	1 271,6	34,0	390,3	390,9	-0,6	1 202,2	272,7	342,8	-70,1	1 278,5	469,9	396,0	73,9	-1,1	-0,2	0,0	0,9	0,0	-1,8	-0,3	-2,6	-0,9	-1,3	-3,8	-0,6												
Davon:																																					
In Euro	855,9	22,5	228,5	225,8	2,9	849,4	198,6	248,3	-49,7	894,1	291,9	248,3	43,6	-3,8	-2,0	-5,1	-2,8	-1,5	1,6	-2,2	-0,9	0,8	3,7	1,6	4,1												
In anderen Währungen	415,7	11,5	161,8	165,1	-3,4	352,8	74,1	94,5	-20,4	384,4	177,9	147,7	30,2	5,1	3,9	11,6	9,6	3,7	-8,2	4,5	-5,5	-4,1	-11,0	-14,2	-9,4												
Langfristig ²⁾	15 381,3	68,0	226,5	196,6	29,9	15 753,9	188,4	227,9	-39,5	15 820,1	280,1	212,3	67,7	1,4	1,7	1,4	1,4	1,6	2,4	1,6	2,3	2,4	2,4	2,3	2,3												
Davon:																																					
In Euro	13 360,7	55,8	190,6	159,3	31,3	13 672,9	159,4	186,3	-26,9	13 725,3	231,3	171,3	60,0	1,2	2,1	1,6	1,7	2,1	2,9	2,1	2,9	2,8	2,9	2,8	2,8												
In anderen Währungen	2 020,6	12,3	35,9	37,3	-1,3	2 080,9	29,0	41,6	-12,6	2 094,9	48,7	41,0	7,7	3,1	-0,6	0,4	-0,5	-1,6	-0,8	-1,9	-1,3	-0,7	-0,7	-0,6	-0,8												
- Darunter festverzinslich:	11 759,5	42,2	153,4	122,5	30,9	12 188,1	86,0	109,6	-23,6	12 263,2	226,3	152,6	73,7	2,4	2,9	3,0	2,9	2,6	3,0	2,6	3,2	3,0	3,1	2,9	3,1												
In Euro	10 282,8	29,9	130,0	96,3	33,7	10 651,9	70,8	81,4	-10,6	10 714,0	188,7	123,3	65,4	2,4	3,5	3,3	3,5	3,4	3,8	3,4	4,0	3,8	3,8	3,6	3,9												
In anderen Währungen	1 476,7	12,2	23,5	26,2	-2,8	1 536,2	15,1	28,2	-13,1	1 549,2	37,6	29,3	8,3	2,6	-1,1	1,1	-1,3	-2,4	-2,0	-2,6	-1,9	-2,0	-2,0	-1,9	-2,2												
- Darunter variabel verzinslich:	3 035,9	9,0	49,8	57,8	-8,0	2 946,0	84,2	83,1	1,1	2 925,8	29,0	50,5	-21,4	-4,1	-4,3	-5,2	-5,0	-4,2	-2,6	-4,1	-3,1	-2,5	-2,7	-2,2	-3,2												
In Euro	2 626,0	12,5	42,5	50,2	-7,7	2 546,8	78,0	72,7	5,3	2 525,9	21,4	40,8	-19,4	-4,9	-4,7	-5,4	-5,7	-4,5	-2,9	-4,4	-3,2	-2,8	-3,1	-2,3	-3,5												
In anderen Währungen	410,0	-3,5	7,3	7,6	-0,3	399,2	6,2	10,4	-4,2	399,9	7,6	9,7	-2,0	1,0	-1,9	-4,1	-0,6	-2,2	-0,8	-2,8	-2,3	-0,5	-0,2	-1,3	-1,0												

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

- 1) Als kurzfristig werden Wertpapiere mit einer Ursprungslaufzeit von maximal einem Jahr bezeichnet. Dies gilt auch dann, wenn sie als Bestandteil längerfristiger Fazilitäten ausgegeben werden. Wertpapiere mit einer längeren Ursprungslaufzeit oder mit fakultativen Laufzeiten, von denen eine mindestens länger als ein Jahr ist, und Wertpapiere mit beliebig langer Laufzeit werden als langfristige Wertpapiere betrachtet.
- 2) Bei der Restdifferenz zwischen den gesamten langfristigen Schuldverschreibungen und der Summe der festverzinslichen und variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen handelt es sich um Nullkuponanleihen und Neubewertungseffekte.
- 3) Da eine vollständige Aufteilung des Nettoabsatzes in Bruttoabsatz und Tilgung für die Zeit vor November 2016 nicht immer zur Verfügung steht, kann die Differenz zwischen aggregiertem Bruttoabsatz und aggregierter Tilgung vom aggregierten Nettoabsatz abweichen.
- 4) Monatsdurchschnitt der Transaktionen im angegebenen Zeitraum.
- 5) Die Jahreswachstumsraten basieren auf Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Sie enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

Tabelle 2

Emissionen von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euroraum in allen Währungen nach Emittentengruppen¹⁾ und Laufzeiten²⁾

(in Mrd €; Nominalwerte)

	Umlauf	Netto-	Brutto-	Tilgungen	Netto-	Umlauf	Brutto-	Tilgungen	Netto-	Umlauf	Brutto-	Tilgungen	Netto-	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum in % ⁵⁾												
	absatz	absatz	absatz		absatz ³⁾	absatz	absatz		absatz ³⁾	absatz	absatz		absatz ³⁾	2017	2018	2018 Q1	2018 Q2	2018 Q3	2018 Q4	Aug. 18	Sept. 18	Okt. 18	Nov. 18	Dez. 18	Jan. 19	
	Jan. 2018	Febr. 2018 - Jan. 2019 ⁴⁾	Dez. 2018				Jan. 2019				2017	2018	2018 Q1	2018 Q2	2018 Q3	2018 Q4	Aug. 18	Sept. 18	Okt. 18	Nov. 18	Dez. 18	Jan. 19				
Insgesamt	16 652,9	102,0	616,8	587,5	29,3	16 956,0	461,2	570,7	-109,6	17 098,7	749,9	608,3	141,6	1,2	1,6	1,3	1,4	1,5	2,1	1,5	1,9	2,1	2,1	1,9	2,1	
MFIs	4 102,5	39,4	237,6	230,2	7,4	4 192,7	167,0	188,1	-21,2	4 252,6	326,4	267,4	59,0	-1,6	0,1	-0,6	0,0	-0,3	1,2	-0,2	0,9	0,9	1,3	1,7	2,2	
Kurzfristig	532,8	15,4	173,4	173,2	0,2	504,6	107,0	129,0	-22,0	541,5	222,6	188,6	34,0	3,8	2,9	4,0	5,5	2,4	-0,1	2,2	0,1	0,8	0,4	-3,1	0,4	
Langfristig	3 569,7	24,0	64,2	57,0	7,2	3 688,2	60,0	59,1	0,8	3 711,1	103,8	78,8	25,1	-2,3	-0,3	-1,2	-0,8	-0,7	1,4	-0,5	1,1	1,0	1,5	2,4	2,4	
- Darunter																										
Festverzinslich	2 449,2	27,3	40,4	32,3	8,0	2 560,5	23,0	25,9	-2,9	2 595,1	83,0	47,6	35,4	-0,3	2,2	1,8	2,3	1,7	3,3	1,7	3,1	3,0	3,4	3,6	3,9	
Variabel verzinslich	947,9	-5,2	19,4	19,9	-0,6	972,6	32,3	24,0	8,3	961,5	16,1	27,4	-11,2	-6,4	-5,5	-6,6	-6,8	-5,6	-2,8	-5,3	-3,0	-3,7	-3,0	-0,1	-0,7	
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	4 520,7	31,4	186,1	176,7	9,4	4 645,9	201,8	228,8	-27,0	4 659,2	169,7	156,7	131,1	2,9	2,6	2,0	2,5	2,6	3,3	2,3	2,9	3,5	3,4	2,9	2,5	
Davon:																										
Nichtmonetäre finanzielle																										
Kapitalgesellschaften	3 275,3	19,9	129,7	123,9	5,8	3 362,7	151,8	166,5	-14,8	3 364,0	106,3	106,0	0,3	1,3	1,6	0,6	1,0	1,7	2,9	1,7	2,1	3,0	3,4	2,7	2,1	
Kurzfristig	154,0	-1,7	63,8	63,9	0,0	154,7	60,7	66,2	-5,4	157,1	63,3	60,7	2,7	-18,8	5,0	-0,9	9,6	10,2	1,5	6,7	4,0	3,2	0,7	-3,0	-0,2	
Langfristig	3 121,3	21,6	65,9	60,0	5,9	3 208,1	91,0	100,4	-9,3	3 206,9	42,9	45,3	-2,4	2,2	1,4	0,7	0,6	1,3	3,0	1,4	2,0	3,0	3,5	3,0	2,3	
- Darunter																										
Festverzinslich	1 608,7	10,3	35,0	25,6	9,4	1 777,1	29,2	35,1	-5,9	1 786,8	29,4	22,5	6,9	5,6	5,7	6,3	4,7	4,6	7,1	4,8	6,1	6,9	7,6	7,2	6,9	
Variabel verzinslich	1 318,8	7,9	21,5	27,5	-6,0	1 229,3	48,3	54,6	-6,3	1 219,8	6,8	17,6	-10,8	-3,3	-4,9	-6,1	-5,2	-4,5	-3,6	-4,4	-4,2	-3,3	-3,3	-4,1	-5,5	
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	1 245,5	11,5	56,4	52,8	3,5	1 283,2	50,1	62,3	-12,2	1 295,2	63,5	50,7	12,8	7,4	5,3	5,7	6,4	4,9	4,2	4,1	5,0	4,8	3,6	3,3	3,4	
Kurzfristig	76,9	6,9	41,0	40,3	0,7	72,1	35,8	52,6	-16,8	86,7	47,9	33,0	14,8	14,8	5,7	4,2	3,7	8,8	6,2	9,4	7,3	6,7	7,4	0,8	10,6	
Langfristig	1 168,6	4,6	15,4	12,5	2,9	1 211,1	14,3	9,7	4,6	1 208,6	15,6	17,6	-2,0	6,9	5,2	5,9	6,5	4,6	4,0	3,7	4,9	4,6	3,3	3,5	2,9	
- Darunter																										
Festverzinslich	1 029,5	2,2	13,4	9,8	3,6	1 079,7	12,4	6,3	6,1	1 079,3	15,3	15,2	0,2	7,0	5,1	5,3	6,0	4,5	4,5	3,7	5,0	4,7	4,1	4,4	4,2	
Variabel verzinslich	119,5	1,8	1,7	2,5	-0,8	111,4	1,8	2,0	-0,1	109,3	0,2	2,4	-2,2	1,9	5,0	8,5	9,5	3,3	-1,1	1,5	2,2	2,8	-4,9	-4,4	-7,6	
Öffentliche Haushalte	8 029,6	31,2	193,1	180,6	12,5	8 117,4	92,4	153,8	-61,4	8 186,8	253,8	184,3	69,5	1,9	1,8	1,9	1,5	1,8	1,8	1,8	1,9	1,9	1,9	1,4	1,9	
Davon:																										
Zentralstaaten	7 332,4	32,0	151,7	137,6	14,1	7 444,6	63,5	117,0	-53,5	7 503,8	207,0	147,8	59,2	2,0	2,1	2,2	1,9	2,2	2,3	2,2	2,4	2,4	2,4	1,9	2,3	
Kurzfristig	446,8	8,9	76,7	77,7	-1,0	424,3	43,7	63,9	-20,3	435,5	98,3	87,2	11,1	-3,3	-5,4	-4,9	-6,4	-5,8	-4,2	-5,8	-7,0	-3,9	-3,5	-3,3	-2,8	
Langfristig	6 885,6	23,1	75,0	59,9	15,1	7 020,3	19,9	53,1	-33,2	7 068,3	108,7	60,6	48,1	2,4	2,7	2,7	2,4	2,8	2,7	2,8	3,1	2,8	2,8	2,3	2,6	
- Darunter																										
Festverzinslich	6 139,7	7,1	59,5	49,3	10,2	6 237,8	18,4	37,6	-19,1	6 269,9	91,6	59,5	32,1	1,9	2,3	2,4	2,3	2,4	2,0	2,4	2,6	2,1	1,9	1,6	2,0	
Variabel verzinslich	546,8	5,0	6,4	6,2	0,1	540,2	1,4	1,6	-0,2	542,8	3,8	1,0	2,8	-1,1	-1,4	-1,9	-2,8	-1,5	0,8	-1,6	-0,9	1,5	1,1	0,7	0,3	
Sonstige öffentliche Haushalte	697,2	-0,8	41,4	42,9	-1,6	672,7	28,8	36,8	-8,0	683,0	46,7	36,5	10,2	0,0	-2,3	-0,5	-2,0	-3,0	-3,5	-2,6	-3,7	-3,1	-3,6	-4,3	-2,7	
Kurzfristig	61,1	4,5	35,3	35,8	-0,4	46,5	25,5	31,1	-5,6	57,9	37,7	26,5	11,2	0,5	-8,3	0,6	-4,4	-12,5	-17,2	-9,6	-21,7	-14,9	-15,4	-20,5	-8,4	
Langfristig	636,1	-5,3	6,0	7,2	-1,1	626,2	3,3	5,6	-2,4	625,2	9,0	10,0	-1,0	0,0	-1,6	-0,6	-1,8	-2,0	-2,2	-1,8	-1,8	-2,0	-2,4	-2,8	-2,1	
- Darunter																										
Festverzinslich	532,4	-4,8	5,2	5,5	-0,2	533,0	2,9	4,7	-1,8	532,0	6,9	7,8	-0,9	2,6	0,1	1,7	0,2	-0,4	-0,9	-0,4	-0,5	-0,8	-0,9	-1,3	-0,6	
Variabel verzinslich	103,0	-0,5	0,8	1,7	-0,9	92,4	0,3	0,9	-0,6	92,5	2,1	2,1	0,0	-11,2	-10,3	-11,0	-11,3	-9,6	-9,3	-9,0	-8,5	-8,3	-10,1	-10,7	-10,2	

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

- 1) Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 2010: MFIs (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euroraum (S.121) sowie Kreditinstitute (ohne die Zentralbank) (S.122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Altersvorsorgeeinrichtungen) (S.125), Kredit- und Versicherungshilfsstätigkeiten (S.126), firmeneigene Finanzierungseinrichtungen und Kapitalgeber (S.127) sowie Versicherungsgesellschaften (S.128); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S.11); Zentralstaaten (S.131); sonstige öffentliche Haushalte umfassen Länder (S.1312), Gemeinden (S.1313) und Sozialversicherung (S.1314).
- 2) Bei der Restdifferenz zwischen den gesamten langfristigen Schuldverschreibungen und der Summe der festverzinslichen und variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen handelt es sich um Nullkuponanleihen und Neubewertungseffekte.
- 3) Da eine vollständige Aufteilung des Nettoabsatzes in Bruttoabsatz und Tilgung für die Zeit vor November 2016 nicht immer zur Verfügung steht, kann die Differenz zwischen aggregiertem Bruttoabsatz und aggregierter Tilgung vom aggregierten Nettoabsatz abweichen.
- 4) Monatsdurchschnitt der Transaktionen im angegebenen Zeitraum.
- 5) Die Jahreswachstumsraten basieren auf Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Sie enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

Tabelle 3

Emissionen von börsennotierten Aktien durch Ansässige im Euroraum nach Emittentengruppen¹⁾

(in Mrd €; Marktwerte)

	Um-	Netto-	Brutto-	Til-	Netto-	Um-	Brutto-	Til-	Netto-	Veränderung	Um-	Brutto-	Til-	Netto-	Veränderung	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahrszeitraum in % ⁴⁾											
	lauf	absatz	absatz	gungen	absatz	lauf	absatz	gungen	absatz	der Markt-	lauf	absatz	gungen	absatz	der Markt-												
										kapitalisierung					kapitalisierung												
	Jan. 2018	Febr. 2018 - Jan. 2019 ²⁾				Dez. 2018					Jan. 2019					2017	2018	2018 Q1	2018 Q2	2018 Q3	2018 Q4	Aug. 18	Sept. 18	Okt. 18	Nov. 18	Dez. 18	Jan. 19
Insgesamt	8 204,0	1,5	9,1	4,3	4,8	7 027,0	2,3	8,8	-6,5	-11,7	7 483,6	2,9	3,5	-0,6	-8,8	0,8	1,1	1,0	1,3	1,2	0,9	1,1	1,0	0,9	0,9	0,8	0,7
MFIs	665,6	0,0	0,2	0,2	0,0	465,1	0,1	2,2	-2,0	-24,1	487,4	0,0	0,0	0,0	-26,8	5,2	1,7	4,2	1,5	0,6	0,4	0,5	0,5	0,5	0,4	-0,1	-0,1
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	7 538,4	1,5	9,0	4,1	4,9	6 562,0	2,2	6,7	-4,5	-10,6	6 996,2	2,9	3,5	-0,6	-7,2	0,4	1,0	0,8	1,2	1,2	0,9	1,2	1,1	1,0	0,9	0,8	0,8
Davon:																											
Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften	1 318,9	0,4	3,9	1,0	2,9	1 099,2	0,9	1,2	-0,3	-12,0	1 185,0	0,8	1,2	-0,4	-10,2	1,6	3,9	2,9	5,0	4,6	3,1	4,7	3,9	3,1	2,9	2,8	2,7
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	6 219,5	1,1	5,1	3,1	2,0	5 462,8	1,3	5,5	-4,2	-10,3	5 811,2	2,1	2,3	-0,2	-6,6	0,2	0,5	0,3	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,4	0,4

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

- 1) Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 2010: MFIs (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euroraum (S.121) sowie Kreditinstitute (ohne die Zentralbank) (S.122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Altersvorsorgeeinrichtungen) (S.125), Kredit- und Versicherungshilfstätigkeiten (S.126), firmeneigene Finanzierungseinrichtungen und Kapitalgeber (S.127) sowie Versicherungsgesellschaften (S.128); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S.11).
- 2) Monatsdurchschnitt der Transaktionen im angegebenen Zeitraum.
- 3) Prozentuale Veränderung des Umlaufs am Monatsende gegenüber dem Umlauf am Ende des entsprechenden Vorjahrszeitraums.
- 4) Die Jahreswachstumsraten errechnen sich aus den Transaktionen im Berichtszeitraum und enthalten daher keine Umgruppierungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.